



Gemeinderat Turgi beantragt Zusatzkredit für Sportplatz Oberau

Der Gemeindeversammlung von Turgi wird am 6. Juni 2019 ein zusätzlicher Gemeindebeitrag von 822'000 Franken für den Neubau des Sportplatzes Oberau vorgelegt. Dieser ist nötig, weil die vor über 10 Jahren geschätzten Baukosten inzwischen deutlich gestiegen sind.

Vor 20 Jahren haben Gebenstorf, Untersiggenthal und Turgi gemeinsam beschlossen, in der Oberau auf dem Gemeindegebiet von Untersiggenthal eine Sportanlage zu realisieren. Die Infrastruktur beim Fussballplatz Steig und der Trainingsplatz Unterau boten bereits damals zu wenig Platz, und Garderoben und Duschen genügten nicht mehr. 2008 bewilligten die drei Gemeinden einen Totalbeitrag von 1,7 Mio. Franken. Davon übernahm Gebenstorf 242'000 Franken, Untersiggenthal 364'000 Franken und Turgi 1,094 Mio. Franken. Für die restlichen Baukosten gewährte die Gemeinde Turgi dem FC ein Darlehen von 772'000 Franken. Dank einem Sport-Toto-Beitrag von 325'000 Franken blieben für den FC Turgi Eigenleistungen in Höhe von 300'000 Franken.

Verzögerungen führten zu steigenden Kosten

Einsprachen gegen das Baugesuch und Beschwerden gegen die Baubewilligung führten zu jahrelangen Verzögerungen des Projekts. Im Januar 2018 wurde die Baubewilligung schliesslich rechtskräftig, und die Baukommission der Trägergemeinden machte sich an die Überarbeitung des Kostenvoranschlages. Dabei zeigte sich: Die Baukosten sind um rund 1,18 Mio. Franken gestiegen. Ein Teil der Mehrkosten – rund 358'000 Franken – ergibt sich aus Projektanpassungen, die vom FC Turgi selber getragen werden. Den Rest – 822'000 Franken – beantragt der Gemeinderat dem Souverän am 6. Juni. Gebenstorf und Untersiggenthal beteiligen sich nicht an den Mehrkosten.

Refinanzierung durch Landverkauf

Der Gemeinderat Turgi ist nach wie vor überzeugt, dass der Bau des Sportplatzes Oberau eine Investition in die Zukunft ist. Die Finanzkommission teilt diese Meinung und unterstützt den Antrag des Gemeinderates. Der FC, der in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiert, leistet einen wichtigen Beitrag zum Leben im Dorf, zur Integration und zur sinnvollen Freizeitbeschäftigung von Kindern und Jugendlichen. Diese wichtige gesellschaftliche Funktion soll der FC auch in Zukunft wahrnehmen können. Überdies hat parallel zu den Baukosten auch der Landwert der Steig zugenommen; eine aktuelle Landwertschätzung geht von einer Verdoppelung aus. Das Grundstück gehört der Einwohnergemeinde Turgi und könnte bei einem Wegzug des FC veräussert werden, sodass die Mehrkosten für den neuen Sportplatz refinanziert werden könnten.

Der Gemeinderat informiert am Dienstag, 28. Mai 2019, 19.30 Uhr, im Bauernhaus an der Limmat, über den Zusatzkredit für den Neubau des Sportplatzes Oberau.